



## **Jahresbericht 2019**

Liebe Freundinnen, liebe Freunde,  
liebe Unterstützerinnen und Unterstützer des Espace Masolo,

schon wieder ist ein aufregendes Jahr am Espace Masolo vorüber. Der Alltag läuft weiter wie bisher. Zurzeit sind 14 Jugendliche in der Ausbildung – 7 Mädchen und 7 Jungen.

Das Leben am Espace Masolo war im letzten Jahr geprägt von personellen Veränderungen:

Papa Martin, ein großartiger Lehrer und sehr alter Freund des Espace Masolo, hat den Unterricht im Lesen, Schreiben und Rechnen am Espace Masolo übernommen.

Die Köchin, Mama Jeanne, und der Schneidermeister, Papa Urbain, haben das Espace Masolo aus Altersgründen verlassen. Sie wurden mit allen Ehren verabschiedet und man hat Loblieder auf sie gesungen.

Die Schneiderwerkstatt liegt deshalb im Moment leider brach, soll aber so bald wie möglich wiederbelebt werden. In der Küche hilft seitdem ein ehemaliges „Masolo“-Kind, Nathalie, die Versorgung zu sichern. Nathalie ist aber nicht nur neues Küchenmitglied, sie hilft auch bei der Organisation innerhalb der Brassband Jeunes Talents und verwaltet dort die Kasse. Wir kennen sie bereits seit den ersten Besuchen der Blasmusiker/innen aus Kinshasa in Wuppertal.

Damit geht ein großer Traum in Erfüllung: Nach und nach arbeiten sich ehemalige Jugendliche in Leitungspositionen ein, denn es gibt auch eine neue...

### **...Geschäftsführung**

Gabriel „Reagan“ Mabanzos Ausbildung wurde jahrelang vom französischen Freundeskreis finanziert. Jetzt hat er sein Studium abgeschlossen und die Verwaltung des Espace Masolo in enger und vertrauter Zusammenarbeit mit Mama Malvine übernommen. Wir freuen uns riesig! Die ersten email-Kontakte mit dem Vorstand des Freundeskreises verlaufen sehr konstruktiv und wir haben den Eindruck, dass sich mit ihm eine fruchtbare Zusammenarbeit anbahnt.



Zu seiner Amtseinführung wurde eine großartige Informationsveranstaltung mit Konzert und Performances organisiert.

## Fanfare Masolo

Am Espace Masolo werden nach wie vor junge Blechbläser von Papa Nkasu ausgebildet. Zurzeit besteht die „neue“ Fanfare Masolo aus 14 Jugendlichen, die mittlerweile auch schon die ersten, auch größeren, Konzerte gespielt haben.



## Blechblasinstrumentenwerkstatt

Weiterhin ist die soziale Organisation MUSIC FUND ([www.musicfund.eu](http://www.musicfund.eu)), aus Belgien sehr engagiert in der Zusammenarbeit mit dem Espace Masolo. Die Blechblasinstrumenten-Reparaturwerkstatt hat sich etabliert. MUSIC FUND sendet Ersatzteile und reparaturbedürftige Instrumente an den dortigen „Gesellen“, Lyve Mando, der seinerseits junge Musikerinnen und Musiker anleitet, die Instrumente zu pflegen und kleinere Reparaturen vorzunehmen.



Die von ihm reparierten Instrumente aus Belgien können an andere bedürftige Blasorchester weitergegeben werden. Mando war auch schon in anderen Provinzen des Landes, um dort Reparatur- und Instrumentenpflege-Kurse zu geben. Mando postet Beiträge über seine Arbeit über verschiedene facebook-accounts: Mando Mengi Lyve, Arimav Mando u. a.

## Künstlerische Aktivitäten

Nach wie vor werden Marionetten – kleine und große – für die verschiedenen Aufführungen und Paraden des Espace Masolo gebaut. Dafür werden alle Hände gebraucht. Die vielen Talente, die in den Jahren seit der Gründung am Espace entdeckt wurden, sind bei der Vorbereitung und der kreativen Umsetzung der Ideen sehr gefragt.



Konzerte und Vorstellungen von Figurentheaterstücken gehören mittlerweile zum Alltag des Espace Masolo, z. B. „Force contre la Nature“ und „Kitala Tala“. Die beiden Theaterproduktionen haben großen Erfolg und wurden vielfach im öffentlichen Raum, in Schulen und an verschiedenen Veranstaltungsorten aufgeführt.



## Improvisationstheater

Das Team des Espace Masolo ist mit großem Eifer weiterhin an Improvisationstheater-Wettbewerben beteiligt. Hierzu muss man wissen, dass die Demokratische Republik Kongo letztes Jahr die Weltmeisterschaften im Improvisationstheater gewonnen hat – die ersten Weltmeisterschaften, die der Kongo je gewonnen hat!

Im folgenden einige Eindrücke von einzelnen Events:

Mit dem Filmemacher Elie Mabanzing wurde ein Filmprojekt über Punch Agathe mit Musik und Maskenfiguren am Kongofluss realisiert.



Juli 2019: Fanfare Masolo spielt für die belgische Gemeinde



## Ausbildung

Felly Longange ist inzwischen im 5. Jahr der Internatsschule, d. h. er hat im letzten Jahr sehr erfolgreich die „Mittlere Reife“ abgeschlossen. Nun plant er, seiner Schullaufbahn noch das „Baccalaureat“ (Abitur) hinzuzufügen und steckt augenblicklich bis über beide Ohren in Prüfungsvorbereitungen für dieses Schuljahr. Glücklicherweise darf er weiterhin auf die Unterstützung „seiner“ deutschen Familie zählen, der er hin und wieder einen persönlichen Brief schreibt.

## Pläne – Jeunes Talents

Die Jeunes Talents haben sich professionalisiert und planen eine Tour mit Musik und Theater in alle 24 Stadtteile von Kinshasa, um ihre Erfahrungen als ehemalige Straßenkinder weiterzugeben. Sie wollen Kinder von heute ermutigen, Initiative zu ergreifen - nicht zu warten, dass etwas passiert - sondern ihr Leben in die eigene Hand zu nehmen. Ihr Motto für die Produktion, die Musik und Theater einbezieht: *Unnützes ist nützlich geworden!*



Hierfür können sie jede Unterstützung gebrauchen. Die bergische Brassband Belakongo hat Projekthilfe zugesagt. Von dort kommt auch neuerdings das Gehalt für den Musiklehrer, der die jüngeren Schülerinnen und Schüler der Fanfare Masolo anleitet. Neuesten Informationen zufolge wird es an dieser Stelle in diesem Jahr auch einen personellen Wechsel geben. Für die Zukunft planen die Belakongos direkte Kooperationen mit den Jeunes Talents. Zum wichtigsten Bindeglied der beiden Bands ist übrigens inzwischen Claude Bwendua geworden, der mit seiner Familie, Lena und Lalia, in Solingen wohnt.

### **Kooperationen**

#### **... mit den europäischen Unterstützern**

Der Freundekreis ist mit den anderen Unterstützern in Frankreich und Belgien bemüht, den Austausch und die Zusammenarbeit zu intensivieren. Im März haben wir die Freunde der Association des Amis de l'Espace Masolo in Amiens, des Tohu-Bohu Théâtre in Strasbourg und des Music Fund in Brüssel (BE) nach Wuppertal eingeladen. Im August waren wir beim Music Fund in Belgien zu Gast. Wir sprechen über die aktuelle Situation am neuen Standort, teilen uns Aufgaben und diskutieren über die Zukunft des Espace. Die Kooperation mit den deutschen, französischen und belgischen Partnern hat inzwischen dazu geführt, dass die Arbeit international, aber auch im eigenen Land bekannt und durch die Medien verbreitet wird.

#### **... mit Snuff Puppets**

Die Kooperation mit dem Espace Masolo und den Snuff Puppets Melbourne hat im letzten April in Stuttgart den Baden-Württembergischen Theaterpreis gewonnen.

Zum kongolesischen Unabhängigkeitstag hat Punch Agathe am Stuttgarter Lindenmuseum den Kleiderbügel eines Kolonialbeamten gegen Lumumbas Zahn getauscht. Doch die Geschichte geht noch weiter....

Im Juni 2020 ist eine weitere Zusammenarbeit von Espace Masolo, Snuff Puppets und Gütesiegel Kultur\* in Kinshasa geplant.



Wir bedanken uns sehr herzlich bei den zahlreichen Spender\*innen und Unterstützer\*innen des Freundeskreis Espace Masolo e. V. Bis auf einen kleinen notwendigen Betrag für die Kontoführung, Überweisungs- und Portokosten und hin und wieder eine Fahrtkostenerstattung ist jeder Cent für die Arbeit des Espace Masolo reserviert. Sehr wertvoll war in diesem Jahr eine einzelne große Spende, die uns ganz neue Möglichkeiten der Unterstützung eröffnet. So können wir uns vorstellen, hin und wieder projektbezogen auf zusätzliche Bitten zu reagieren. Besonders hilfreich sind natürlich Zusagen in Form von Daueraufträgen – auch mit regelmäßigen kleineren Beträgen-, die uns eine Planungssicherheit für die laufenden Kosten geben. Aufgrund verschiedener Anfragen in der Vergangenheit haben wir uns mutig dazu entschlossen, den regelmäßigen Quartalsbetrag um 100 Euro für medizinische Soforthilfe aufzustocken, in der gewissen Hoffnung, dass das Geld schon reinkommen wird.



Auch zwei Benefizkonzerte haben mit über 2.500 € wesentlich zu unseren Einnahmen beigetragen. Volker Eigemann hat im Januar im Kulturzentrum Cobra in Solingen ein Konzert organisiert und Belakongo im März im Haus der Jugend Wuppertal. Vielen Dank an Euch und an die Veranstalter!

Das Team des Espace Masolo reagiert jederzeit auf neue Herausforderungen, stellt die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen in den Vordergrund und macht das Beste aus der für uns unvorstellbaren Situation in der Stadt Kinshasa ohne jeden staatlichen Beistand.

Die Haltung der Jugendlichen und jungen Erwachsenen und der Mitarbeitenden am Espace Masolo, sich in einem Land voller Probleme über ihre persönlichen Herausforderungen hinaus für andere einzusetzen, imponiert uns sehr und wir haben große Hochachtung vor allen, die sich am Espace mit Kunst und Ausbildung beschäftigen.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Vorstand  
 Manuela Geisler, Stefanie Oberhoff, Gerhard Hesse  
 Freundeskreis Espace Masolo e. V.

Weitere Informationen unter: [www.espacemasolo.org](http://www.espacemasolo.org)

